

#momentmal!

Jugendliche fragen in ihrer Familie und Nachbarschaft nach Geschichte(n) zu 1989/90

mit Ihrer Schulklasse

Unter dem Leitsatz „Die Zeit von 1989/90 spielt in meiner Familie/ meiner Region eine Rolle, weil...“ rufen wir Jugendliche im Land Brandenburg auf, die Geschichte(n) von vor 30 Jahren bei sich vor Ort aufzuspüren und mit Bezug auf die eigene Perspektive und unter Einsatz digitaler medialer Formate weiterzuerzählen. Wir laden Sie und Ihre Schulklasse ein, mitzumachen.



Worum geht es im Projekt #momentmal!?

Jugendliche sammeln Geschichten zu 1989/90 in ihrem persönlichen Umfeld. Dazu drehen sie, z.B. mit Smartphone, kurze Video-/Audio-Interviews mit Zeitzeuginnen und Zeitzeugen und recherchieren weitere Gegenstände, Fotos und Dokumente. Das gesammelte Material verarbeiten sie in einem medialen Format (z.B. als Videoclip, Podcast, Comic, Trickfilm oder als digitales Tagebuch). Anschließend präsentieren sie in ihren Orten und/oder online ihre Produkte der Öffentlichkeit.

Mit dem Projekt fördern wir lebendige und partizipative Geschichtsvermittlung, Medienbildung und den Dialog zwischen den Generationen. In Gesprächen mit ihren Eltern, Großeltern, Verwandten oder Nachbarn verbinden die Jugendlichen emotional bedeutsame, historische Ereignisse aus dem familiären und nachbarschaftlichen Umfeld mit ihrer eigenen Lebenswelt. Mit den selbsterstellten und kreativen Produkten tragen sie zum Aufbewahren und Transfer der vielfältigen Erinnerungen an die bewegte Zeit 1989/90 in ihrer Region bei.

#momentmal! ist ein Projekt der LAKD anlässlich des Jahresthemas 2019/2020 unter dem Titel „Für ein offenes Jahr mit freien Menschen“. Es wird in Zusammenarbeit mit der Medienwerkstatt Potsdam im fsj e.V./saysomething umgesetzt. Gemeinsam bieten wir **begleitende kostenfreie Workshops für Schulklassen** an (siehe Rückseite).

Haben Sie eine Schule/Klasse (ab Stufe 8), die an dem Projekt #momentmal! interessiert sein könnte? Bitte wenden Sie sich mit einem Terminvorschlag für die Realisierung an uns. Nach Eingang Ihrer Anfrage setzen wir uns mit Ihnen in Verbindung, klären den Ablauf sowie die Gegebenheiten vor Ort und legen gemäß Ihren Vorstellungen einen Termin für die Durchführung von Workshops bzw. einer Projektwoche fest. Dabei erhalten Sie auch alle nötigen Unterlagen für die Teilnahme am Projekt.

Unser Begleitangebot

Brandenburgische **Schulklassen** (ab Klasse 8) unterstützen wir gern in Zusammenarbeit mit der zuständigen Lehrperson bei der Umsetzung eigener lokaler **#momentmal!**-Projekte und Gestaltung der digitalen medialen Formate in folgenden zwei kostenfreien Varianten:

A) Zwei Workshops mit einem zeitlichen Abstand zueinander

Impuls- und Interviewtechnik-Workshop

- Dauer: 1½ Tage = 10 Unterrichtsstunden
- Kapazität: eine Schulklasse
- Termine: nach Vereinbarung
- Inhalte: Projektvorstellung, Einstimmung in die Zeit 1989/90, Einstieg ins Storytelling, Kniffs zum Führen und Aufnehmen von Zeitzeugeninterviews, Ideenentwicklung für eigene Projekte

Medienpädagogischer Workshop

- Dauer: 1½ bis 2 Tage = 12 Unterrichtsstunden
- Kapazität: eine Schulklasse
- Termine: nach Vereinbarung
- Inhalte: Verarbeitung der zwischenzeitlich aufgenommenen Zeitzeugeninterviews, Erstellung eigener **#momentmal!**-Produkte in Teams

B) Projektwoche

- Dauer: 4 bis 5 Tage mit jeweils 6 Unterrichtsstunden
- Kapazität: eine Schulklasse
- Termine: nach Vereinbarung
- Inhalte: Projektvorstellung, Einstimmung in die Zeit 1989/90, Einstieg ins Storytelling, Kniffe zum Führen und Aufnehmen von Zeitzeugeninterviews, Ideenentwicklung für eigene Projekte, Führen und Aufnehmen von Zeitzeugeninterviews, Recherche, Erstellung eigener **#momentmal!**-Produkte in Teams, Präsentation

Weitere Informationen auf unserer Webseite oder auf Anfrage.